



Newsletter Ausgabe: Juni 2019

Altes – Neues – Wissenswertes – Unterhaltsames

aus dem Verband, Hauptamt, der Freiwilligen- und Werkfeuerwehr, dem Feuerwehrsport, dem Modellbau, der Pensionäre

Sonderausgabe

Mitgliederversammlung 2019

Der Stadtfeuerwehrverband hatte für den Freitag, 10. Mai 2019 in die Stahlhalle der DASA eingeladen.



Der Vorsitzende Jörg Müssig bei seiner Moderation

In seiner Eröffnung begrüßte der Vorsitzende, Jörg Müssig die anwesenden Kameradinnen und Kameraden der FF, die Kolleginnen und Kollegen der BF und der WF und die geladenen

Gäste, den Dezernenten für Recht und Ordnung der Stadt Dortmund, Norbert Dahmen, den Vertreter der Bezirksregierung, Bezirksbrandmeister Uwe Wiedenbeck, den Vertreter der DASA Dr. Bernd Holtwick und den Chef der Feuerwehr, Dirk Aschenbrenner. Die Gäste überbrachten ihre Grußworte. Der Beirat war durch Thorsten Hoffmann vertreten.

Für die musikalische Begleitung der Veranstaltung sorgte der Musikzug der Feuerwehr Dortmund.



Der Musikzug der Feuerwehr Dortmund in Aktion

Mit knapp 100 Teilnehmern war die Teilnehmerzahl aus der Sicht des Vorstandes sehr enttäuschend und das lies sich auch nicht nur dadurch erklären, dass einsatzbedingt einige Kameradinnen und Kameraden kurzfristig verhindert waren.

In seinem Bericht gab der Vorsitzende einen Abriss über das letzte Jahr. Themen waren u. a. die Übernahme des Bereiches Feuerwehrsport mit fünf Abteilungen in den Verbandsbereich, die



Dirk Aschenbrenner bei seinen Grußworten unter Motto „Feuerwehrrund Verband – Hand in Hand“

Teilnahme der Modellbaugruppe an der INTER MODELL BAU in der Westfalenhalle, die sportlichen Erfolge der Gruppe Firesports, die Sportabzeichenabnahme, die Aktionstage „Woche der Wiederbelebung“ und die beiden Großveranstaltungen - Stadtfeuerwehrtag und Stadtjugendfeuerwehrtag. Erfreulich war die Bereitstellung eines PKWs für die Projektleiterin der Kinderfeuerwehr mit der Unterstützung vom Autohaus Peters und der BVB Stiftung – „leuchte auf“ –



Die Reihe der Gäste: v. l. Thorsten Hoffmann, Uwe Wiedenbeck, Norbert Dahmen, Dirk Aschenbrenner und Dr. Bernd Holtwick.

Der Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr, Andreas Flur berichtete über die geleistete Arbeit der Löschzüge.

Oliver Nestler übernahm die Berichterstattung des Jugendwartes, da Stadtjugendwart, Ralf Hellmann durch einen laufenden Einsatz verhindert war.

Dorina Fichte berichtete über das Projekt „Kinderfeuerwehr“. In ihrer Präsentation berichtete sie über die bisherige Arbeit und Projekte. Von Januar bis Juni 2019 läuft die Erprobungsphase und die Begleitung der Projektstandorte LZ 24 Asseln und LZ 27 Lichtendorf. Nach Überarbeitung in den Monaten Juli bis September erfolgt nach der Konzeptfertigstellung der Projektabschluss im November 2019.



Urkunden, Orden und Ehrenzeichen

Der Bereich der anstehenden Ehrungen wurde von Oliver Nestler moderiert.

Die vorgesehene Verleihung der Ehrennadel des Stadtfeuerwehrverbandes in Silber, an den Stadtjugendfeuerwehrwart, Ralf Hellmann konnte nicht durchgeführt werden, da Ralf Hellmann durch den bereits erwähnten Einsatz verhindert war.

Der Vorsitzende, Jörg Müssig wurde mit der Ehrennadel des Stadtfeuerwehrverbandes in Gold ausgezeichnet.

Die Ehrung des Landes NRW mit den Feuerwehrereichen in Silber und Gold übernahmen der Chef der Feuerwehr Dirk Aschenbrenner und Uwe Wiedenbeck.

Für 25 Jahre Feuerwehr wurde Jörg Dürdat mit Silber und für 35 Jahre Feuerwehr Dirk Lücking und Markus Sulk mit Gold geehrt.



Dirk Aschenbrenner bei der Ehrung. V.l. Jörg Dürdaut, Dirk Lücking und Markus Sulk



Oliver Nestler (l) bei der Laudatio für Jörg Müssig

Den Kassenbericht übernahm Jörg Müssig. Im anschließenden Bericht der Kassenprüfer wurde die korrekte Kassenführung bescheinigt und die Empfehlung gegeben, hier die Entlastung zu erteilen.

Es wurden die Kassenprüfer für das laufende Jahr gewählt. Thomas Osthoff, Thorben Feist und Ulrich Mühlmann wurden wiedergewählt, für den Bereich der Werkfeuerwehr musste Daniel Weiß ausscheiden, der mit Patrik Witzel ersetzt wurde.

In den Ausblicken auf das kommende Jahr sprach Jörg Müssig folgende Punkte an.

- Weitere Zusammenarbeit mit der Kreishandwerkerschaft Dortmund und Lünen mit Berufsfindungstagen für die Jugendfeuerwehr im Bereich Holz, Metall, Elektro
- Gründung der Kinderfeuerwehren in Asseln und Lichtendorf
- Überführung der Projektstelle Kinderfeuerwehr in das Hauptamt
- Woche der Wiederbelebung 16.09. – 22.09. 2019
- Landtagsbesuch am 26.06. 2019 Besichtigung des Landtages mit anschließendem Besuch der Altstadt Abfahrt 13:00 Uhr
- Abnahme Sportabzeichen (noch ohne Termin)
- 3. Dortmunder Feuerwehrlauf 07.09. 2019 – 14:00 Uhr Freizeitpark Fredenbaum
- Start in die Diskussion über eine notwendige Verbandsreform
- Planung, Vorbereitung, Sponsorengewinnung der Firefighters für die 1. Indoor Firefighter Challenge in der Dortmunder Westfalenhalle



Titelseite des Flyers der Firefighter

Zum Abschluss der Veranstaltung konnten sich die Teilnehmer am Buffet mit Speisen und Getränken stärken.



„Ohne Mampf – kein Kampf“, die Stärkung von unserem Partyservice Huth

- Alle Bilder: Feuerwehr Dortmund Pressestelle
- Bild Flyer Firefighters: WECOTEC

Pensionäre

Im Notfall zählt jede Sekunde

Immer mehr Menschen haben zu Hause einen Notfall- und Impfpass, Medikamentenplan, eine Patientenverfügung, usw.

Nur ist es für Retter meist unmöglich herauszufinden, wo diese Notfalldaten in der Wohnung aufbewahrt werden.

Die Lösung steht im Kühlschrank.

Ihre Notfalldaten kommen in die Notfalldose und werden in die Kühlschrank-Tür gestellt. Nun haben sie einen festen Ort und können in jedem Haushalt einfach gefunden werden!

➤ **Notfall-Infoblatt**

Sind die Retter bei Ihnen eingetroffen und sehen auf der Innenseite Ihrer Wohnungstür und dem Kühlschrank den Aufkleber "Notfalldose", so kann die Notfalldose umgehend aus Ihrer Kühlschranktür entnommen werden und es sind sofort wichtige und notfallrelevante Informationen verfügbar.

Nicht jedem gelingt es in einer Notfallsituation Angaben zum Gesundheitszustand und anderen wichtigen Details zu machen.

Auch kann es sein, dass in einer solchen Stress-Situation ein wichtiges Detail vergessen wird zu beschreiben - einmal ganz abgesehen bei Ohnmacht oder Bewusstlosigkeit. Die Informationen in der Notfalldose sind auch eine große Hilfe für Angehörige, Freunde und Bekannte. Auch sie sind in einer Notfallsituation unter Stress und reagieren mitunter ganz unterschiedlich.

Mit der Unterstützung des Stadtfeuerwehrverbandes hat das Helferteam der Pensionäre eine eigene Notfalldose entwickelt. Die Dose wurde bereits von mehreren Anbietern auf den Markt gebracht. Die Idee, eine eigene Version zu entwickeln, rührt daher, dass die Seiten für das Info Blatt per Computer ausgefüllt werden können und somit eine bessere „Lesbarkeit“ gegeben ist.

Diese Dose beinhaltet ein Infoblatt, mit allen notwendigen Informationen bei einem Notfall

und zwei Aufkleber für die Wohnungstür und den Kühlschrank.

Das ausgefüllte und ausgedruckte Infoblatt muss an den Schnittkanten beschnitten werden, anschließend so gefaltet werden, dass das Logo „Notfalldose“ außen ist und in die durchsichtige Kunststoffdose gesteckt werden.

Aufkleber und die Dose können bei Bedarf – zum Selbstkostenpreis von 2,00 € - unter

verband@feuerwehr-dortmund.de

per Mail angefordert werden.

Das Notfall-Infoblatt ist zu finden und kann online ausgefüllt werden unter:

Der Homepage des Verbandes
www.stadtfeuerwehrverband-dortmund.de

(Im Menü oben links – Notfalldose –)

Auf der Homepage der Pensionäre
www.bfdo-pensionäre.de
(Im Menü oben links – Notfalldose –)

Auf der Homepage der Pensionäre
www.bfdo-pensionäre.de

(„Download“ - Notfalldose -)



Muster Aufkleber für Wohnungstür und Kühlschrank



Muster Notfalldose

„Im Netz gefunden“

Nachfolgender Beitrag wurde der Facebookseite der Berliner Feuerwehr entnommen.

Treffender und schöner kann man wohl die Liebe zu unserem Beruf nicht beschreiben!



Berliner Feuerwehr

! Ich bin stolz auf Dich, Papa !
Hailey ist 7 Wochen alt und ihr Papa wurde heute am Tag der offenen Tür 2019 als Feuerwehrmann Berlins vereidigt. Aber nicht nur er, sondern insgesamt 220 Feuerwehrleute legten ihr Gelöbnis feierlich ab. Für die Zukunft wünschen wir der Familie der kleinen Hailey und all unseren frischen Nachwuchskräften alles Gute und Liebe! Wir freuen uns, dass unsere Feuerwehrfamilie nun größer geworden ist. Das ist ein Grund, stolz zu sein!



Herausgeber

Stadtfeuerwehrverband Dortmund e. V.
www.stadtfeuerwehrverband-dortmund.de
Erstellen und Zusammentragen der Artikel:
Geschäftsstelle Stadtfeuerwehrverband, Pit Richarz
Verband@feuerwehr-dortmund.de

Grafik und Gestaltung

Wecotec GmbH
Hörder Burgstraße 13
44263 Dortmund
www.wecotec.de
info@wecotec.de

